

Th. Wolff, Volksglauben und Volksgebräuche an  
der oberen Nahe (in Zs.d.V.f.rhein.u.westfäl.  
Vkte.II (1905)

S.277

Blühte das ausgesäte Korn, so wurde an einigen  
Ähren der Blütenstaub mit den Fingern abgestri-  
chen und gegessen, und sagte man dazu: "Gott  
walt's". "Das ist neue Frucht. Gott behüte uns  
vor Fieber und 77erlei Gelbsucht."

Zs.d.